



Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-Ausbau in der Landeshauptstadt Wiesbaden: **Vodafone und Meridiam starten jetzt mit dem Netzausbau**

- **Gigabit-schnelles Internet: Glasfaser für 15.000 Haushalte und Unternehmen**
- **Eigenwirtschaftlicher Ausbau: Projekt erfolgt ohne Förderung durch Bund oder Land**
- **Straffer Zeitplan: Erste Kundenanschlüsse sind für Ende 2023 geplant**

Düsseldorf/Wiesbaden, 10. November 2022: Vodafone Deutschland und Meridiam Glasfaser starten jetzt mit dem Ausbau des Glasfaser-Netzes in Hessens Landeshauptstadt Wiesbaden. Das gaben heute Rolf-Peter Scharfe von Vodafone und Christoph Meurer von Meridiam Glasfaser auf einem gemeinsamen Spatenstich-Event bekannt. Mit dabei waren Hessens Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus und Bürgermeister Dr. Oliver Franz, die diese Ausbaumaßnahme begrüßten. Bis zu 15.000 Haushalte und Unternehmen in neun Vororten Wiesbadens erhalten in den kommenden zwei Jahren Gigabit-schnelle Glasfaser-Anschlüsse. Für den eigenwirtschaftlichen Ausbau investieren die Partner einen zweistelligen Millionenbetrag. Meridiam baut und Vodafone betreibt das Netz, stellt Dienste wie Internet, Telefonie und TV zur Verfügung und vermarktet die Anschlüsse. Erste Kundenanschlüsse erfolgen schon Ende des kommenden Jahres. Bis Ende 2024 soll das Projekt abgeschlossen sein.

Prof. Dr. Kristina Sinemus, hessische Ministerin für digitale Strategie und Entwicklung: „Mit den in Hessen aktiven Telekommunikationsunternehmen haben wir den Glasfaserpakt geschlossen, um die Kooperation zu vertiefen und damit den Ausbau zu beschleunigen. Auch Vodafone gehört zu den Unterzeichnern, wofür ich mich ausdrücklich bedanken möchte. Denn für uns hat beim Ausbau die Devise Markt vor Staat Priorität. Deshalb freuen wir uns über das eigenwirtschaftliche Engagement von Vodafone und Meridiam hier in Wiesbaden. Schnelle Glasfaser bis in die Gebäude hinein ist nötig, um mit den rasanten digitalen Entwicklungen Schritt halten zu können. Dies hat die hessische Landesregierung früh erkannt und sich in ihrer Digitalstrategie den flächendeckenden Ausbau der Glasfaseranschlusssnetze bis 2030 als Ziel gesetzt.“

Dr. Oliver Franz, Bürgermeister von Wiesbaden: „Der Ausbau von Glasfaserinfrastruktur für Privatkunden in den östlichen Vororten Wiesbadens ist eine wichtige Entwicklung im Rahmen der erforderlichen Digitalisierung und des zunehmenden Breitbandbedarfs. In diesem Zusammenhang befürworten wir auch generell die Zusammenarbeit mit regionalen Glasfaser-Anbietern, um Synergien zu nutzen und den Aufwand beim Bau der Infrastruktur so gering wie möglich zu halten.“

Stefan Andrien, Head of Fiber bei Vodafone Deutschland: „Hessen ist auf der digitalen Überholspur – im Mobilfunk und genauso auch im Festnetz. Jetzt starten wir in Wiesbaden mit dem Glasfaser-Ausbau. Gemeinsam mit unserem Partner Meridiam Glasfaser bauen wir in neun Vororten Wiesbadens zukunftsfähiges Gigabit-Internet für bis zu 15.000 Haushalte und Unternehmen. So machen wir Wiesbaden zu einer der

Medienkontakt

Vodafone Newsroom
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

Weitere Informationen

vodafone.de/newsroom
vodafone.de/unternehmen
twitter.com/vodafone_medien



modernsten Gigabit-Städte Deutschlands. Und setzen dabei starke Impulse für Wachstum, Wirtschaftsleistung und Wohlstand.“

Christoph Meurer, Geschäftsführer Meridiam Glasfaser: „Wir freuen uns sehr, die Digitalisierung in Wiesbaden durch den Ausbau von Glasfaser unterstützen zu können. Durch das stabile Netz kann hier die Lebensqualität der Anwohner deutlich gesteigert werden. Mit unserem Vorhaben stellen wir die Weichen für die neuen Technologien von morgen.“

Die bis zu 15.000 Glasfaser-Anschlüsse werden in den kommenden zwei Jahren in den östlichen Stadtteilen Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Erbenheim, Heßloch, Igstadt, Medenbach, Naurod und Nordenstadt errichtet. Hier werden auf einer Trassenlänge von über 120 Kilometern Länge Glasfaserleitungen verlegt. Igstadt ist das Ausbaugebiet, in dem die Bagger als erstes rollen werden. Die Stadtteile Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Erbenheim, Heßloch, Medenbach, Naurod und Nordenstadt folgen in den kommenden Monaten.

Garantierte Bandbreite, hohe Ausfall- und Zukunftssicherheit

Beim Glasfaser-Ausbau in Wiesbaden setzen Meridiam und Vodafone auf das so genannte „Fiber to the Home“ (FTTH). Mit FTTH wird jedes Haus mit einer eigenen Glasfaserleitung an die Verteilstationen angeschlossen. Der Vorteil: Die Bandbreite muss nicht mit anderen Haushalten geteilt werden, sodass immer die volle Leistung zur Verfügung steht. Zudem bieten Glasfaseranschlüsse gegenüber herkömmlichen DSL-Kupferleitungen eine höhere Ausfallsicherheit, da sie weniger störanfällig sind. Ein weiterer Vorteil ist die Zukunftssicherheit der Technologie, da bei Bedarf die Übertragung auf mehrere Gigabit pro Sekunde erhöht werden kann.

Gigabit-Vollversorgung dank Technologie-Mix aus Kabel und Glasfaser

Vodafone kann in Wiesbaden heute schon über sein bestehendes Kabel-Glasfasernetz über 120.000 Haushalte und Unternehmen mit Gigabit versorgen. Dafür hat der Düsseldorfer Digitalisierungskonzern das Netz zuletzt vollständig mit der Gigabit-Technologie DOCSIS 3.1 aufgerüstet. Zusammen mit den eigenwirtschaftlichen Ausbaumaßnahmen wird Vodafone zukünftig so mehr als 135.000 Haushalte und Unternehmen – und damit mehr als 90 Prozent der Menschen in Wiesbaden – mit Gigabit-Geschwindigkeit versorgen können.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden alle Informationen zum Netzausbau und zu den Glasfaser-Tarifen unter www.vodafone.de/wiesbaden. Hier können sie auch adressgenau prüfen, ob sie im Ausbaugebiet liegen.

Vodafone Deutschland

Vodafone ist einer der führenden Kommunikationskonzerne. Jeder zweite Deutsche ist ein Vodafone-Kunde – ob er surft, telefoniert oder fernsieht; ob er Büro, Bauernhof oder Fabrik mit Vodafone-Technologie vernetzt. Die Vodafone-Netze verbinden Deutschland: Familien und Freunde sowie Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Sie helfen auch dabei, entscheidende Sektoren wie Bildung und Gesundheitswesen gerade in Zeiten von COVID-19 am Laufen zu halten.

Die Düsseldorfer liefern Internet, Mobilfunk, Festnetz und Fernsehen aus einer Hand. Als Digitalisierungspartner der deutschen Wirtschaft zählt Vodafone Start-ups, Mittelständler genau wie DAX-Konzerne zu seinen Kunden. Vodafone ist die #1 im deutschen Mobilfunk: Kein anderes Unternehmen in

Medienkontakt

Vodafone Newsroom
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

Weitere Informationen

vodafone.de/newsroom
vodafone.de/unternehmen
twitter.com/vodafone_medien

Vodafone GmbH. Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie hier: vodafone.de/pflichtangaben



Deutschland vernetzt über sein Mobilfunknetz mehr Menschen und Maschinen. Kein anderes deutsches Unternehmen bietet im Festnetz mehr Gigabit-Anschlüsse an als die Düsseldorfer. Und kein anderer Konzern hat mehr Fernseh-Kunden im Land.

Mit über 30 Millionen Mobilfunk-, fast 11 Millionen Breitband-, mehr als 13 Millionen TV-Kunden und zahlreichen digitalen Lösungen erwirtschaftet Vodafone Deutschland mit seinen rund 16.000 Mitarbeitenden einen jährlichen Gesamtumsatz von etwa 13 Milliarden Euro.

Als Gigabit-Company treibt Vodafone den Infrastruktur-Ausbau in Deutschland voran: Heute erreicht Vodafone in seinem bundesweiten Kabel-Glasfasernetz über 24 Millionen Haushalte, davon mehr als 23 Millionen mit Gigabit-Geschwindigkeit. In 2022 wird Vodafone zwei Drittel aller Deutschen mit Gigabit-Anschlüssen versorgen. Mit seinem 4G-Netz erreicht Vodafone mehr als 99% aller Haushalte in Deutschland. Vodafones Maschinennetz (Narrowband IoT) für Industrie und Wirtschaft funkt auf fast 97% der deutschen Fläche. Seit Mitte 2019 betreibt Vodafone auch das erste 5G-Netz in Deutschland und erreicht damit über 55 Millionen Menschen. Bis 2023 wird Vodafone 5G für 60 Millionen Menschen ausbauen.

Vodafone Deutschland ist mit einem Anteil von rund 30% am Gesamtumsatz die größte Landesgesellschaft der Vodafone Gruppe, einem der größten Telekommunikationskonzerne der Welt. Vodafone hat weltweit über 300 Millionen Mobilfunk-Kunden, mehr als 28 Millionen Festnetz-Kunden, 22 Millionen TV-Kunden und verbindet mehr als 160 Millionen Geräte mit dem Internet der Dinge.

Vodafone vernetzt Menschen und Maschinen weltweit. Und schafft damit eine bessere Zukunft für alle. Denn: Technologie ebnet den Weg für ein digitales Morgen. Dafür arbeitet Vodafone daran, sein Geschäft nachhaltig zu betreiben und die Umwelt zu schützen. Die Ziele: Bis 2025 klimaneutral und bis 2040 emissionsfrei zu werden. Um diese zu erreichen, nutzt Vodafone zu 100% Grünstrom, elektrifiziert seine Fahrzeugflotte, setzt auf eine grüne Lieferkette und stellt sicher, dass seine Netztechnik vollständig wiederverwendet, weiterverkauft oder recycelt wird. Darüber hinaus hilft Vodafone mit smarten IoT-Technologien anderen Unternehmen dabei, ihren CO2-Fußabdruck zu minimieren.

Diversität ist in der Unternehmenskultur von Vodafone fest verankert und wird durch zahlreiche Maßnahmen gefördert. Dazu zählen Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf ebenso wie Netzwerke für Frauen, Väter oder LGBT's bis hin zu Diversitäts-Schulungen für Führungskräfte. Vodafone respektiert und wertschätzt alle Menschen: unabhängig von ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Glauben, Kultur oder Religion.

Weitere Informationen: www.vodafone-deutschland.de oder www.vodafone.com.

Medienkontakt

Vodafone Newsroom
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

Weitere Informationen

vodafone.de/newsroom
vodafone.de/unternehmen
twitter.com/vodafone_medien

Vodafone GmbH. Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie hier: vodafone.de/pflichtangaben